

Tagesordnung der 143. Senatssitzung

- TOP 1 Begrüßung; Feststellung der Formalia
- TOP 2 Festlegung der Protokollführung;
Genehmigung des Protokolls der 142. Senatssitzung
- TOP 3 Festlegung der Tagesordnung
- TOP 4 Änderung der Einschreibeordnung (Frau Schleicher)
- TOP 5 Jahresbericht 2021 der Studienstiftung der H-BRS (VP1)
- TOP 6 Ombudskommission – Stand der Dinge (Gleichstellungsbeauftragte)
- TOP 7 Jahresplan 2023
- TOP 8 Kurzberichte (Präsidium, Fachbereiche, zentrale Einrichtungen,
Studierendenschaft, Gleichstellungskommission, sonstige Kommissionen, ...)
- TOP 9 Tätigkeitsbericht des Präsidiums
- TOP 10 Verschiedenes (u. a. Wahlen zum Senat)

TOP	Inhalt	Art	Adressat	Termin
1	<p>Begrüßung; Feststellung der Formalia</p> <p>Der Senatsvorsitzende, Professor Jung, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Senats sowie die Gäste.</p> <p>Er stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit gemäß § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Senats fest.</p>	I		
2	<p>Festlegung der Protokollführung; Genehmigung des Protokolls der 142. Senatssitzung</p> <p>Frau Wietbrock (Persönliche Referentin der Kanzlerin) übernimmt die Protokollführung.</p> <p>Zum Protokoll der 142. Senatssitzung, welches fristgerecht mit der Einladung zur 143. Senatssitzung versandt wurde, werden zwei Änderungen vorgebracht (Professor Maier-Rigaud ist Vizepräsident für Forschung und Wissenschaftlichen Nachwuchs Frau Wünsche-Preuß bittet um Weiterleitung der Präsentation von Frau Buch (Bibliothek) aus der letzten Sitzung). Das Protokoll wird im Nachgang einstimmig genehmigt und verabschiedet.</p>	B		
3	<p>Festlegung der Tagesordnung</p> <p>Der fristgerecht versandte Vorschlag zur Tagesordnung wird vorgestellt. Änderungen oder Ergänzungen werden nicht vorgebracht, so dass der Tagesordnung entsprochen wird.</p>	B		
4	<p>Änderung der Einschreibeordnung (Frau Schleicher)</p> <p>Frau Schleicher (Mitarbeiterin des Studierendenservice) berichtet über das Erfordernis der Änderung der Einschreibeordnung und den damit einhergehenden Herausforderungen, da ab dem Sommersemester 2023 allen Studierenden aller Studiengänge eine medienbruchfreie Einschreibung ermöglicht werden muss (Stichwort: Onlinezugangsgesetz und Online-Immatrikulation).</p> <p>Insbesondere sollen auch sämtliche für die Einschreibung notwendigen Nachweise digital eingereicht werden können. Gleichzeitig bleibt die Gewährleistungsverantwortung der Hochschulen, im Rahmen des Studienplatzvergabeverfahrens rechtssichere Nachweise heranzuziehen, jedoch bestehen.</p> <p>Die Überprüfung der Hochschulzulassung wird zukünftig – in Eigenverantwortung der H-BRS – stichprobenartig erfolgen, da eine verifizierbare digitale Signatur deutscher Hochschulzeugnisse technisch noch</p>	B		

	<p>nicht möglich ist. Auch viele andere Hochschulen gehen den gleichen Weg. Eine einheitliche Verfahrensweise an den Hochschulen in NRW erscheint sinnvoll.</p> <p>Im nächsten Jahr ist eine weitere Änderung der Einschreibeordnung vorzunehmen, die die Neuerungen im Zusammenhang mit dem PK NRW abbildet.</p> <p>Der Senat beschließt - vorbehaltlich eines entsprechenden Präsidiumsbeschlusses, der am 13.12.2022 erfolgt ist - die Änderung der Einschreibungsordnung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg einstimmig (keine Enthaltung und keine Gegenstimme).</p>			
5	<p>Jahresbericht 2021 der Studienstiftung (VP1)</p> <p>Professor Winzker stellt den Jahresbericht 2021 der Studienstiftung der H-BRS vor.</p> <p>Die Studienstiftung wurde 2009 gegründet und vergibt jährlich Stipendien an bedürftige Studierende (ab dem 4. Semester Bachelor bzw. ab dem 2. Semester Master). Die Finanzierung dieser Abschlussstipendien erfolgt über Zinsen und Dividenden der Studienstiftung.</p> <p>Sinn und Zweck dieser Stipendienvergabe ist es, den Studierende einen Studienabschluss zu ermöglichen, die ohne eine solche finanzielle Unterstützung keinen Studienabschluss an der H-BRS machen könnten.</p> <p>Im Berichtsjahr wurden 3 von 4 möglichen Stipendien vergeben.</p> <p>Die Vorbereitung der Stipendienvergabe stellt einen immer höher werdenden administrativen Aufwand dar. Aufgrund der immer knapper werdenden personellen Ressourcen im Studierendenservice und dem International Office wird derzeit diskutiert, inwieweit sich anderen etablierten Stipendienformaten angeschlossen werden kann.</p> <p>Detailinformationen sind dem versandten Bericht zu entnehmen.</p> <p>Rückfragen werden keine gestellt.</p> <p>Der Senat nimmt den Jahresbericht 2021 der Studienstiftung der H-BRS zustimmend zur Kenntnis.</p> <p>Der Senatsvorsitzende dankt Professor Winzker für die erläuternden Ausführungen zum Jahresbericht 2021 der Studienstiftung der H-BRS.</p>	B		
6	<p>Ombudskommission – Stand der Dinge (Gleichstellungsbeauftragte)</p> <p>Frau Hillen berichtet über Selbstverständnis, Auftrag und Arbeitsweise der Ombudskommission und der benannten Vertrauenspersonen der H-BRS. Ziel</p>	I		

	<p>ist es, Verstöße gegen die Grundsätze partnerschaftlichen Verhaltens innerhalb der H-BRS zu identifizieren.</p> <p>Im Hinblick auf die derzeitige Meldepraxis möglicher Verstöße scheint es Verbesserungspotenzial zu geben, welche im Rahmen der Arbeit der Ombudskommission identifiziert und angegangen werden soll (Jahr 2023). Wichtig ist, dass es weiterhin ein niederschwelliges Angebot Verstöße aufzuzeigen für Beschäftigte und Studierenden geben soll.</p> <p>Rückfragen (z.B. zur Bildung Zusammensetzung der Kommission) werden so weit wie möglich beantwortet.</p> <p>Wichtig ist, dass es zukünftig ein in sich konsistentes und transparentes Verfahren gibt.</p> <p>Der Vorsitzende dankt für den Beitrag und die Diskussion.</p>			
<p>7</p>	<p>Jahresplan 2023</p> <p>Professor Jung stellt die möglichen Sitzungstermine sowie mögliche Themenschwerpunkte für das Jahr 2023 vor [z.B. ZWT: neue Leitung und zukünftige thematische Ausrichtung; Arbeitsschutz: Neuerungen in Sachen Arbeitsschutz (Frau Reetmeyer); Kommunikation und Marketing: neuer Web-Auftritt der H-BRS (Herr Pieper)].</p>	<p>I</p>		
<p>8</p>	<p>Kurzberichte (Präsidium, Fachbereiche, zentrale Einrichtungen, Studierendenschaft, Gleichstellungskommission, sonstige Kommissionen)</p> <p>Präsident</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die <u>Entwicklung der Lehramtsausbildung</u> (für Berufskollegs) an HAWen wird immer stärker, aber nicht weniger zäh diskutiert. Die Hochschulen werden aufgefordert darzulegen, auf welche Art und Weise sie einen Beitrag in diesem Zusammenhang leisten können. Im Jahr 2023 ist sehr wahrscheinlich nicht mit Ergebnissen zu rechnen. <p>VP Lehre</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Es gab ein Online-Treffen mit der ukrainischen Partnerhochschule der H-BRS. In diesem Treffen wurde der Bedarf an internationaler Unterstützung im Hinblick auf den Wiederaufbau der Hochschule deutlich. Aus diesem Grunde wurde eine <u>Spendenaktion</u> (Professor Winzker und Professor Bode) ins Leben gerufen – www.hbrs.de/uraine <p>VP Forschung</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Zusage der <u>DFG</u> für eine eigene <u>Wahlstelle</u> an der H-BRS im Jahr 2023. ➤ Die Umsetzung des <u>DFG-Kodex</u> zur guten wissenschaftlichen Praxis 	<p>I</p>		

	<p>wird zukünftig <u>zwei Ombudspersonen</u> an der H-BRS beinhalten.</p> <p>VP Internationales</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Zuschlag im Projekt „<u>HAW International</u>“ zur Identifikation von zwei oder drei bereits vorhandenen Partner, mit denen die Zusammenarbeit innerhalb der nächsten Jahre intensiviert werden soll. ➤ Die Angebote im Rahmen des <u>JobWärts-Programms</u> wurden intensiv genutzt (2/3-Auslastung). Im Nachgang wird eine Befragung der Teilnehmer:innen erfolgen. Die Ergebnisse dieser Befragung sollen in ein Mobilitätskonzept einfließen. <p>VP Transfer</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ H-BRS ist Mitglied der <u>Transferallianz Rheinisches Revier</u>. Ziel ist es Mittel zu generieren, um den Strukturwandel nachhaltig voranzutreiben. Das aufwendige Antragsverfahren soll zukünftig geändert vereinfacht werden. ➤ <u>DFG-Antrag</u> (Professorin Schulze) wurde genehmigt – Vollantrag kann eingereicht werden. <p>Kanzlerin</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Verweist auf ihre Themen im anstehenden Jahresbericht. <p>Dekan FB 01</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <u>Bündelakkreditierung</u> war erfolgreich. <p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die <u>räumliche Situation in Rheinbach</u> ist noch immer angespannt. <p>Gleichstellungsbeauftragte</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die H-BRS wurde für die nächsten drei Jahre als <u>familiengerecht</u> zertifiziert. <p>Der Vorsitzende dankt für die Beiträge.</p>			
<p>9</p>	<p>Tätigkeitsbericht des Präsidiums an den Senat</p> <p>Das Präsidium (Herr Prof. Dr. Ihne, Herr Prof. Dr. Winzker, Herr Prof. Dr. Maier-Rigaud, Frau Prof.'in Dr. Wirtz, Herr Prof. Dr. Bode und Frau Fischer) stellen dem Senat die wichtigsten Meilensteine des Studienjahres 2021/2022 vor.</p> <p>Die vorgestellten Folien sowie weitere Slides sind der versandten Power-Point-Präsentation zu entnehmen.</p> <p>Detailfragen – z.B. im Hinblick auf die zukünftige Bürosituation in Rheinbach – werden von den Vortragenden beantwortet.</p> <p>Der Senatsvorsitzende dankt allen Vortragenden für die Vorstellung des</p>	<p>I</p>		

	Berichts.			
10	Verschiedenes Frau Geldmacher weist auf den Umstand hin, dass im Mai 2023 Hochschulwahlen stattfinden, bei denen auch alle Mitglieder des Senats neugewählt werden. Dementsprechend müssen in den nächsten Monaten für jede Mitglieder-Gruppe (neun Professor:innen, zwei wissenschaftliche Mitarbeiter:innen, zwei Mitarbeiter:innen aus dem Bereich TuV und vier Studierende) Wahllisten aufgestellt werden. Frau Geldmacher würde sich eine intensivere Sensibilisierung wünschen. Der Senatsvorsitzende regt eine Sitzung in Rheinbach im Jahr 2023 an. Die stellvertretende Senatsvorsitzende fragt noch, ob generell über die Sitzungsroutine des Senats gesprochen werden sollte – auch im Hinblick auf die Erfahrungen aus der Corona-Pandemie.	1		

Die Sitzung endet um 18:20 Uhr.

Sankt Augustin, den 15. Dezember 2022

Prof. Dr. Norbert Jung
Vorsitzender des Senats

Nadine Wietbrock
Protokollführerin

<u>Teilnehmer:innen-Liste</u> <u>SENAT Hochschule Bonn-Rhein-Sieg</u>		
20.10.2022		
<i>Name</i>	<i>Funktion/ Fachbereich/ Abteilung</i>	<i>Unterschrift</i>
Stimmberechtigte Mitglieder des Senats		
Gruppe der Professorinnen und Professoren		
Prof. Dr. Rudolf Berrendorf	Fachbereich 02	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Andreas Gadatsch	Fachbereich 01	<i>online anwesend</i>
Prof. Dr. Hektor Haarkötter	Fachbereich 06	<i>entschuldigt</i>
Prof. Dr. Norbert Jung	Fachbereich 02 / Senatsvorsitzender	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Johannes Mockenhaupt	Fachbereich 06	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Dirk Reith Vertretung durch Prof.'in Dr. Katharina Seuser	Fachbereich 03 Fachbereich 03	<i>entschuldigt</i> <i>online anwesend</i>
Prof. Dr. Wilhelm Schneider	Fachbereich 01	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Martin Sieber	Fachbereich 05	<i>entschuldigt</i>
Prof. Dr. Klaus Wetteborn	Fachbereich 03	<i>anwesend</i>
Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
Olaf Stock	Fachbereich 05	<i>entschuldigt</i>
Uta Wünsche-Preuß	ITS	<i>online anwesend</i>
Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung		
Katja Kluth	Persönliche Referentin VP1	<i>anwesend</i>
Nadja Geldmacher	Dezernat 3	<i>anwesend</i>
Gruppe der Studierenden		

Klaus Peter Hoge	Wirtschaftswissenschaften	<i>anwesend</i>
Max Lafeld	Wirtschaftswissenschaften	<i>anwesend</i>
Lukas Müller	Wirtschaftswissenschaften	<i>anwesend</i>
Sebastian Weschenbach	Wirtschaftswissenschaften	<i>anwesend</i>
Nicht stimmberechtigte Mitglieder des Senats		
Prof. Dr. Hartmut Ihne	Präsident	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Marco Winzker	Vizepräsidentin 1	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Remi Maier-Rigaud	Vizepräsident 2	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Jürgen Bode	Vizepräsident 3	<i>anwesend</i>
Prof.'in Dr. Michaela Wirtz	Vizepräsidentin 4	<i>anwesend</i>
Angela Fischer	Kanzlerin	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Peter Muck	Dekan FB 01	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Sascha Alda	Dekan FB 02	-----
Prof. Dr. Johannes Geilen	Dekan FB 03	-----
Prof. Dr. Richard Jäger	Dekan FB 05	<i>entschuldigt</i>
Prof.'in Dr. Susanne Peters-Lange	Dekanin FB 06	<i>anwesend</i>
Dr. Barbara Hillen	Gleichstellungsbeauftragte	<i>anwesend</i>
Guido Krause	Schwerbehindertenvertreter	-----
Marcus Faak	Vorsitzender des PR TUV	<i>entschuldigt</i>
Robert Hartmann	wiss. PR	-----

Masharika Zamil Lukas Talaga	Vorsitzende AStA stellvert. AStA-Vorsitzender	-----
Protokollführung		
Nadine Wietbrock	Persönliche Referentin der Kanzlerin	<i>anwesend</i>
Gäste		
Jasmin Onur vertreten durch Cornelia Schleicher	Teamleitung Studierendenservice Mitarbeiterin Studierendenservice	<i>entschuldigt</i> <i>anwesend</i>